

Online Festivalfilme schauen im DOK Stream 2026

Pressemitteilung
15.10.2026



DOK Stream 2026

DOK Leipzig zeigt während der Festivalwoche online eine thematisch-vielfältige Auswahl an Filmen. Im DOK Stream ist auf der Festivalwebsite vom 27. Oktober bis 1. November 2026 täglich ein neuer Langfilm deutschlandweit verfügbar – 24 Stunden lang, von Mitternacht bis Mitternacht.

Der Dokumentarfilm **„Two Mountains Weighing Down My Chest“**, ausgewählt aus dem Doc Alliance Programm, macht am Dienstag, den 27.10 den Auftakt. Darin verfilmt Regisseurin Viv Li ihr Leben zwischen queerer Berliner Subkultur und maoistisch geprägten Familie in Peking. Die Künstlerin gestaltet dabei ihre eigene Identitätssuche offenherzig mit einer gesunden Dosis Verspieltheit.

Aus der Sektion Internationaler Wettbewerb Animationsfilm folgt am Mittwoch, den 28.10 **„The Orbit of Minor Satellites“** von Chris Sullivan. Im Zentrum steht die Beziehung zwischen einer Patientin und ihrem Psychiater – und die Frage: Wer braucht eigentlich wen? Eine Behandlung auf dem schmalen Grat zwischen imaginierten Welten und Therapiesitzungs-Realität.

Am Donnerstag, den 29.10 ist **„The Nights“** von Ana Bovino, Teil der Sektion Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm, im DOK Stream zu sehen. Ungehemmt spricht Protagonistin La Pichi von Beziehungen, Familie, Körperbildern und sozialen Schichten – denn was könnte befreiender sein, als das Leben nach den eigenen Regeln zu erzählen?

„Free Zone“ von Jasmine Alakari aus dem Deutschen Wettbewerb Dokumentarfilm läuft am Freitag, den 30.10. Der Film führt nach Exarchia, Athen: Ein Ort linker Utopien und schwer umkämpfter Schauplatz der Gentrifizierung. Für den iranischen Aktivistin Abtin wird dort der politische Kampf zur Gefahr für die eigene Freiheit.

Am Samstag, den 31.10 trifft im DOK Stream Protest auf Poesie: **„Hope is a Word“** von Maria Galliani Dyrvik, der in der neuen Sektion Positions läuft,

69. Internationales Leipziger
Festival für Dokumentar- und
Animationsfilm
26.10. – 1.11.2026

Julie-Madeline Simon
Alena Flemming
Maren Fußwinkel
Sevara Pan
Tel. +49 (0)341 30864 1070
presse@dok-leipzig.de

Leipziger Dok- Filmwochen GmbH
Katharinenstraße 17
04109 Leipzig

Aufsichtsratsvorsitzende
Dr. Skadi Jennicke

Intendantin und Geschäftsführerin
Aleksandra Staszal

Gerichtsstand
Leipzig

Handelsregister
Amtsgericht Leipzig, HRB 35 89

Umsatzsteuer-ID
DE141498242

dokumentiert das Nigerdelta in Nigera, in dem westliche Ölkonzerne seit Jahrzehnten Umweltschäden verursachen. Die lokale Bevölkerung kämpft gegen die fatalen Folgen und für Gerechtigkeit.

**Pressemitteilung
15.10.2026**

Seite 2 von 2

Am letzten Tag der Festivalwoche wird „**Nicole Nicole**“ (Lauren Dällenbach, Publikumswettbewerb) gezeigt. Mit 55 Jahren lebt die Protagonistin noch immer bei ihrer Mutter am Genfer See. In der familiären Symbiose stellt sich die Frage nach mehr Eigenständigkeit. Eine zärtliche Geschichte über Bindung und Emanzipation.

Alle Filme im DOK Stream sind am jeweiligen Tag von 00:01 bis 23:59 Uhr abrufbar. Sie können als Video-on-Demand über einen eingebetteten Video-Player direkt auf den jeweiligen Filmseiten unter dok-leipzig.de geschaut werden.

Für den DOK Stream gibt es keinen Vorverkauf. Der Online-Ticketkauf ist direkt über den DOK Stream möglich, sobald der jeweilige Film dort bereitsteht. Ein Ticket kostet fünf Euro.

Zur Filmauswahl: [DOK Stream 2026](#)

Das komplette Programm, inklusive Filmvorführungen und Ticket: [Programm](#)

Bildmaterial zum Download: [Filmstills](#)

Wir danken für die Unterstützung

Thank you for your support

Gefördert durch



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Mitteldeutsche
Medienförderung



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Gold



Silber



www.big-cinema.de



So macht Kino Spaß.

Bronze



SÄCHSISCHES
STAATSARCHIV



Weitere DOK Fördernde und Freund*innen

More DOK Supporters
and Friends

- 101 Media
- Arsenal Filminstitut e.V.
- Bäckerei & Konditorei Göbecke GbR

- Barbara Hobbie und Richard Mancke
- Das Bundesarchiv
- cultutraeger GmbH
- Computer Leipzig
- DEFA-Stiftung
- D-Facto Motion
- Doc Alliance
- Doris Apell-Kölmel und Michael Kölmel

- Egenberger Lebensmittel GmbH
- Europäische Stiftung der Rahn Dittrich Group für Bildung und Kultur
- Greta & Starks Apps GmbH
- Jugendstrafvollzugsanstalt Regis-Breitungen
- Leipzig Stiftung
- Gangart Werbung GmbH
- ILS Medientechnik GmbH

- MH Müller Handels GmbH, (Filiale Leipzig Petersstraße)
- Petersbogen Leipzig
- Sächsisches Staatsministerium der Justiz
- Staatliche Porzellanmanufaktur Meißen
- Stiftung Friedliche Revolution
- ver.di Filmunion

Förderhinweise Kreatives Europa: Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen

Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden. Bundesstiftung Aufarbeitung: Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.